

Pokale für die Besten von FÄNTIP

Lauinger Bundesligatippverein ehrte seine Sieger

Inzwischen nun schon seit 13 Jahren bietet der Bundesliga-FÄNTIP Lauingen seine Fußballtippwettbewerbe an. Kürzlich wurden die Sieger der 26. Saison geehrt, wobei 111 Pokale für die Gewinner bereitstanden. Jürgen Jaud als Fäntip-Vorstand begrüßte die zahlreichen Gäste im Lauinger Hotel Lodner und zog ein Resümee zur abgelaufenen Tipprunde. "Unsere Teilnehmerzahl liegt nun mit 1000 bis 1100 Tippnern schon seit Jahren konstant im vierstelligen Bereich, schön, dass wir so viele Stammtipper haben!", zeigte sich Jürgen Jaud recht zufrieden. Die letzte Saison führte er anhand von anschaulichen Statistiken noch einmal vor und legte offen, dass wegen der vielen überraschenden Ergebnisse keine neuen Tipprekorde erzielt und nur durchschnittliche Gesamtpunktzahlen ertippt wurden. „Das liegt nur am FC Bayern, weil der so unerwartet schlecht spielte“, wurde diese Aussage aus den Reihen der anwesenden Sieger kommentiert.

**„FÄNTIP-Sieger müssen nicht
zur Dopingkontrolle!“**
Jürgen Jaud, Fäntip-Vorstand

Einige Fäntipper allerdings hatten doch ein „feines Näschen“ für richtige Ergebnisvorhersagen, allen voran Martin Steck aus Langenau. Er durfte sich gleich über drei Pokalgewinne freuen. Zum einen erzielte er mit 374 Gesamtpunkten die Saisonbestleistung aller 1011 Fäntipper, des Weiteren wurde er mit 9 Punkten Vorsprung überlegener Sieger in der Oberliga 13 und führte zudem sein Team „Tippendales“ zum Titel in der 2. Liga A. Kaum weniger erfolgreich schloss sein Mannschaftskollege Uwe Walliser die letzte Tipprunde ab, der neben dem Mannschaftstitel auch noch die Vizemeisterschaft in der Superliga errang. Große Zufriedenheit strahlte auch der neue Superliga-Gewinner Peter Anzenhofer aus Steinheim aus, der zum ersten Mal diesen Cup gewann und am Ende fünf Punkte Vorsprung vor dem Zweiten Walliser hatte. Ebenfalls zu einem Pokalgewinn reichte es für Anzenhofers Frau Steffi, die in der Oberliga 7 erfolgreich blieb und nur eine von beachtlich zahlreichen Damensiegerinnen der 26. FÄNTIP-Saison darstellte.

Auch im Wettbewerb um die meisten, komplett richtigen Tipps siegte mit der Gundelfingerin Ingeborg Weber eine Teilnehmerin, die in der letzten Tipprunde immerhin 24 mal das genaue Endergebnis eines Bundesligaspiels auf ihrem Tippschein stehen hatte. Das beste Tagesergebnis gelang dem Sontheimer Tobias Gäbler beim „Top-Tip“, der aus den neun Ergebnissen des 27. Spieltages 42 Punkte sammelte.

„Einfach unverwüstlich!“

Den begehrtesten Teamtitel der 1.Liga sicherten sich die „Edlinger Kellerkinder“ aus Gundelfingen, die zum ersten Mal die begehrteste Team-Trophäe überreicht bekamen. Knapp aber verdient und mit drei Punkten Vorsprung hielt man den Vizemeister „Blindes Huhn“ auf Distanz. Bereits Mannschaftstitel Nummer sechs durfte das Lauinger Traditionsteam vom „1.FC Zentral Zua“ feiern, die diesmal als Meister der 2.Liga C die Ziellinie überquerten. Beim K.O.-Team-Cup blieben nach acht Ausscheidungsrunden von 172 Mannschaften nur die Tippgemeinschaft „Die Unverwüstlichen“ aus Schwenningen übrig, die im Finale mit 122:108 über die „Städtler“ triumphierte. Nach dem ersten Erfolg in diesem Wettbewerb im Jahre 2000 erwies sich er neue K.O.-Champion auch diesmal „unverwüstlich“ und schaffte nun eine Wiederholung dieses Kunststücks. Dem Team von „Rote Rüben 2“ aus Dillingen war es am letzten Spieltag noch vorbehalten, mit 166 Punkten für die beste Punkteausbeute an einem Spieltag zu sorgen, wodurch sie der „Wagnerei“ aus Gundelfingen den fast sicher geglaubten Pokal unmittelbar vor dem Saisonabschluss noch wegschnappten.



Reiche Pokalausbeute beim Bundesliga Fäntip Lauingen. Unser Bild zeigt (von links) Punktökönig Martin Steck, Superligasieger Peter Anzenhofer und die Mannschaft „Edlinger Kellerkinder“ mit Brigitte Schwarzfischer mit Sohn Lukas, Ingeborg Weber sowie Reinhold Bilz.

FÄNTIP-Siegerehrung

- **FÄNTIP** ist ein Bundesliga-Tippverein aus Lauingen und zählte in der letzten Saison 1011 Teilnehmer, die auf 45 Ligen verteilt waren. Ebenso gab es 172 Tippteams mit je 5 Mitspielern, gruppiert in zehn Ligen. Alle Teilnehmer tippen in halbjährlichen Tipprunden die Spiele der Fußball-Bundesliga. Tabellen und Infos gibt es unter: www.fantip.de
- Die **FÄNTIP-Verwaltung** liegt in den Händen eines sechsköpfigen Organisationsteams. Erster Vorstand ist zurzeit der Gundelfinger Jürgen Jaud.
- Zur **Siegerehrung** laden die Fäntip-Verantwortlichen zwei Mal im Jahr die erfolgreichsten Tipper nach Lauingen ein. Diesmal waren es 111 Pokale die an die Toptipper überreicht wurden.
- **Beste Einzeltipper** waren diesmal der Steinheimer Peter Anzenhofer als **Superligameister** sowie der **Punktekönig** Martin Steck aus Langenau mit drei Pokalgewinnen und der höchsten Gesamtpunktzahl.
- Als **erfolgreichste Tippteams** wurden mit Pokalen ausgezeichnet:
als neuer **Liga-1-Meister** „Edlinger Kellerkinder“ (Reinhold Bilz, Inge Weber, Brigitte Schwarzfischer, Günther Bilz, Edgar Bilz);
als **K.O.-Team-Cup-Sieger** „Die Unverwüstlichen“ (Manuel Schmidt, Hermann Burgraf, Rene Heske, Norbert Steidle, Dora Bosch);
als **Team-Top-Tip-Sieger** die Mannschaft „Rote Rüben 2“ (Achim Limbrunner, Hermann Burgraf, Rene Heske, Norbert Steidle, Dora Bosch)

